

3

April
und
Mai
2016

Gemeindebrief

Ev. Kirchengemeinde Am Seggeluchbecken

*"Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde,
so will ich alle zu mir ziehen"*

(Himmelfahrt des Herrn; Joh 12,32)

Aufbruch in die Leichtigkeit

Schön sehen sie aus, die bunten Lenkdrachen, die wir am Himmel über der Ostsee hin und her schweben sehen. Ganz verschieden sind sie in Form und Farbe, in Größe und Gestalt. Einer sieht aus wie ein riesiger blau-weißer Schirm, ein anderer wie ein roter Fisch. Dann gibt es auch eine lachende grüne Raupe darunter und sogar einen finsternen Totenkopf – der Phantasie sind bei diesen „Kites“, wie der Fachausdruck für die Lenkdrachen lautet, keine Grenzen gesetzt.

Doch damit am Ende diese kunstvollen Drachen mühelos und federleicht durch die Luft flattern, muss der Lenker lange üben.



„Wir fangen immer damit an“ erklärt der Trainer am Strand, „dass wir erst einmal nur Figuren in den Himmel malen. Klingt einfach, ist aber schon eine richtige Kunst. Der Drachen wird an zwei Leinen geführt und soll möglichst

gleichmäßige Bewegungen in der Luft machen. Da spürst du sofort die Power, mit der der Wind alles nach oben zieht.“

Meine Augen wandern von ganz alleine den Drachen hinterher, nach oben in den unendlich weiten blauen Himmel. Ob es dieser Blick nach oben ist, weshalb manche Kiter sagen, ihr Hobby sei für sie nicht nur ein sportliches, sondern auch ein spirituelles Erlebnis? Weil dieser Blick in den Himmel einem zeigt, dass die Welt nicht verschlossen, sondern offen ist? Offen nach oben und offen nach vorn.

Es muss wohl eine ähnliche Erfahrung gewesen sein, die damals am Anfang der Kirche Menschen dazu veranlasst hat, die Geschichte von der Himmelfahrt Jesu zu erzählen: „Eine Wolke nahm Jesus auf und entzog ihn ihren Augen“ heißt es dazu im Neuen Testament. Der Blick nach oben, weg von Abschiedsschmerz und Trauer, bringt die Jünger Jesu zu der Erkenntnis: Jesus ist nicht mehr nur an einen Ort und an eine bestimmte Zeit gebunden, sondern er ist jetzt überall, soweit wie der Himmel reicht. An jedem Ort und in jedem Augenblick lässt er sich spüren durch seinen Geist (das ist in der Bibel dasselbe Wort wie für Wind!)

Machen wir es wie die Kiter an der Ostsee oder wie die Jünger vor der Stadt Jerusalem. Lassen wir unseren Blick nach oben ziehen und sehen: der Himmel über uns ist weit und offen, und die Welt und die Zeit und jedes Leben darinnen auch. *Beate Hornschuh – Böhm, Superintendentin*

Wisst ihr nicht, dass euer Leib ein Tempel des Heiligen Geistes ist,
der in euch wohnt und den ihr von Gott habt?

Ihr gehört nicht euch selbst.

Monatsspruch Mai 2016 1Kor 6,19

Gemeindegkirchenrat

In der Januarsitzung des GKR's ist Herr Wolfgang Weichert nach über fünf Jahren als Vorsitzender und Ältester aus gesundheitlichen Gründen zurück getreten. Für sein jahrelanges Engagement sei ihm an dieser Stelle noch einmal recht herzlich Dank gesagt. Als nachfolgender Vorsitzender wurde Herr Christian Zillmann einstimmig gewählt.

Anfang Februar hat das Konsistorium nach nun mittlerweile fünf Monaten telefonisch mitgeteilt, dass unser Personalstellenplan nicht genehmigt wurde. Das hat uns alle überrascht, denn dadurch ist es derzeit nicht möglich, unsere Pfarrstelle im Amtsblatt auszuschreiben. Daraufhin hat die Superintendentin in der Kreissynode Anfang März als Tischvorlage einen Beschluss vorgelegt, der die Finanzierung einer 100% Pfarrstelle im Kirchenkreis Reinickendorf ermöglicht.

In der darauf folgenden Sitzung hat sich der GKR gegen eine Anstellung im Kirchenkreis und sich für einen eigenen Pfarrer ausgesprochen. Dies wurde gemeinsam mit der Superintendentin besprochen und in unserem überarbeiteten Personalstellenplan berücksichtigt.

Gemeinsam wurde dann noch in einer GKR-Sondersitzung unser Personalstellenplan so angepasst, daß die Anstellung einer 100% Pfarrstelle in der Gemeinde am Seggeluchbecken durch Zufinanzierung von 50% durch den Kirchenkreis ermöglicht wird. Wir warten jetzt auf die neue Genehmigung durch das Konsistorium. C.Z.

Konzert für Trompete und Orgel: 24. April um 17:00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen zu einem weiteren Konzert in der Konzertreihe „Musik am Seggeluchbecken“.

Stefan Sobotta - Orgel und Karsten Schröder – Trompete

spielen am Sonntag Kantate Werke von Clérambault, Rivier, Nagel, German u.a. Sie sind herzlich eingeladen zu kommen und bei einem kleinen Imbiss danach zu einem Smalltalk zu bleiben. D.L.

Gemeindekirchenrat – Wahl 2016

Liebe Gemeinde, am 27. November 2016 sind die Wahlen zum Gemeindekirchenrat. Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die konfirmiert und mindestens 14 Jahre alt sind.

Wahlort: Gemeindezentrum
Finsterwalder Str. 66/68, 13435 Berlin
Wahlzeit: 10:00-18:00 Uhr

(Während des Gottesdienstes ab 11.15 Uhr ruht die Wahl)

Der Gemeindekirchenrat ist ein Gremium, das die Kirchengemeinde leitet. Er besteht zum einen aus den so genannten „Gemeindeältesten“, die für 6 Jahre von den Gemeindemitgliedern in dieses Amt gewählt werden. Zum anderen gehört der Pfarrer zum GKR. Gemeinsam verantworten sie die Planung und Gestaltung des Gemeindelebens: von Gottesdiensten bis zur Öffentlichkeitsarbeit, von der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bis zur Seniorenarbeit, vom Besuchsdienst bis zum Bibelgesprächskreis.

Der GKR stellt berufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an, beauftragt die Ehrenamtlichen, und nimmt deren Begleitung und Dienstaufsicht wahr. Er ist zuständig für die Verwaltung der kirchlichen Gebäude und der Kita sowie für den Haushaltsplan der Gemeinde. Er entscheidet über gemeindliche Veranstaltungen und Aktivitäten.

Demokratische Strukturen und Aufgabenteilung sind wichtige Prinzipien der Evangelischen Kirche. Deshalb sollen gerade die gewählten Mitglieder des GKR und nicht die Pfarrer den Vorsitz übernehmen.

Wie kann man nun geeignete Kandidatinnen und Kandidaten finden und wie sie ermutigen, sich zur Wahl zu stellen? Es sollte in einem GKR genügend Menschen



GEMEINDE
KIRCHENRATS
WAHL

geben, die die Gruppen und Arbeitsbereiche der Gemeinde repräsentieren. Aber nicht jeder Älteste muss einer "Gruppe" angehören. Es kann sogar förderlich sein, wenn mehr "von außen" an Entscheidungen herangegangen wird, es hilft gegen Betriebsblindheit.

Jeder GKR kann Fachleute gebrauchen. Kenntnisse in Bau- und Rechtsfragen waren schon immer wichtig, seit einiger Zeit hilft auch professioneller Finanz-Sachverstand sehr viel. Erfahrungen in Personalangelegenheiten oder in der Öffentlichkeitsarbeit sind ebenso nützlich.

Unser Gemeindegemeinderat tritt in der Regel einmal im Monat zusammen. Die Sitzungen dauern ca. 2 Stunden. Von den bisherigen Mitgliedern bleiben Frau Fabian und Herr Domsalla entsprechend dem sechsjährigen Wahlzyklus weiterhin Älteste im GKR. Alle anderen Mitglieder müssen neu bestimmt und gewählt werden.

Wir sind zuversichtlich auch bei dieser Wahl wieder vier geeignete Kandidaten für diese wichtige Aufgabe in unserer Gemeinde zu finden. Der terminliche Ablauf der Wahl steht im nächsten Gemeindebrief.



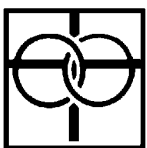
In unserer Gemeinde wurden getauft:

Daniel Deibele, Mia Sophie Angelique Otte, Christopher Otte,
Adriana-Sara Burchart, Luca Leon Schlünzen,
Eric Krischan Schlünzen, Philipp Bock



*In unserer Gemeinde wurden
konfirmiert:*

Jessika Heike Klaus, Sabine Hoffmann



*In unserer Gemeinde
wurden getraut:*

Jessika und Christopher Otte



GOTTESDIENSTE im April

Sonntag	3. Apr.	11:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Quasimodogeniti)	Pfr. i. R. Dr. Prums
Sonntag	10. Apr.	11:15 Uhr Segnung (Misericordias Domini)	Pastor Luttenberger
Sonntag	17. Apr.	11:15 Uhr (Jubilate)	Pfr. Lübke
Sonntag	24. Apr.	11:15 Uhr (Kantate)	Supn. Hornschuh- Böhm



GOTTESDIENSTE im Mai

Sonntag	1. Mai	11:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Rogate)	Pastor Luttenberger
Sonntag	8. Mai	11:15 Uhr (Exaudi)	Supn. Hornschuh- Böhm
Pfingst- Sonntag	15. Mai	11:15 Uhr (Der Heilige Geist)	Pfr. i. R. Dr. Prums
<i>Pfingst- montag</i>	<i>16. Mai</i>	<i>11:00 Uhr Ökumenisch</i> <i>Achtung: in der Apostel Johannes-Kirche,</i> <i>Dannenwalder Weg 167</i>	<i>Pastoralreferent</i> <i>Swaton</i>
Sonntag	22. Mai	11:15 Uhr (Trinitatis)	Pastor Luttenberger
Sonntag	29. Mai	11:15 Uhr (1.Sonntag nach Trinitatis)	Supn. Hornschuh- Böhm



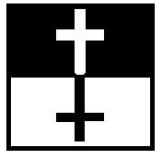
KINDERGOTTESDIENSTE

Montag	14 - tägig	um 9:15 Uhr	Niebisch
--------	------------	--------------------	----------



GOTTESDIENST IM SENIORENZENTRUM

Donnerstag	15. April	um 15:30 Uhr	Rühle
Donnerstag	19. Mai	um 15:30 Uhr	Rühle



*Aus unserer Gemeinde
wurden bestattet:*

Helmut Broschei (77), Gisela Trompka (77), Erika Künzel (92)



GEMEINDEGRUPPEN

Kindergottesdienst	montags	alle 14 Tage -	9:15 Uhr
Handarbeitskreis	montags	alle 14 Tage -	15:00 Uhr
Seniorenkreis	dienstags	alle 14 Tage -	14:30 Uhr
Konfirmanden	zurzeit im	Aufbau im MV	
CC-Jugendgruppe	dienstags	nach Absprache	17:45 Uhr
Bibelstunde	donnerstags		15:00 Uhr
Kreuzbund	donnerstags		18:30 Uhr

Unsere Bankverbindung für Ihre Spenden

Empfänger: Ev. Kirchengemeinde Am Seggeluchbecken
IBAN: DE41520604102303995550
Kreditinstitut: Evangelische Bank eG

Bitte geben Sie im Feld << Verwendungszweck >> Ihren Namen und Ihre Anschrift an, damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können. Wenn Sie für einen bestimmten Bereich unserer Gemeindefarbeit spenden wollen (z.B. Arbeit mit Kindern, Kirchenmusik o. ä.), vermerken Sie dies bitte zusätzlich im Feld <<Verwendungszweck >>.

Wir sind für Sie da

Unser Gemeindezentrum mit Kirche und Gemeindebüro

Öffnungszeiten: montags 10:00 – 12:00 Uhr
Telefon: 403 13 61 mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr

Herr Voge

Pfarrerin **Vakanzvertretung: Supn. Beate Hornschuh-Böhm**
Suptur Telefon: 411 19 19
Pastor **Donat Luttenberger**, Telefon: 89 64 74 08
Sprechstunden mittwochs 16:00 - 18:00 Uhr

Kindertagesstätte: **Leiterin: Ulrike Niebisch**, Telefon: 403 11 79
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 6:00 - 17:00 Uhr
Sprechstunden nach Vereinbarung

Seniorenzentrum: **Pfarrer: Holger Rühle**, Telefon 74 76 05 74
Senftenberger Ring 51 Sprechstunden nach Vereinbarung

Diakonisches Werk

Im Haus

Frau Knoops
Frau Tamaschke, Telefon: 319 81 43 00

Diakoniestation Telefon: 40 72 86 70
Wilhelmsruher Damm 116 Sprechstunden: montags - freitags 8:00 – 17:00 Uhr
Gemeindeschwestern: Renate Vogel (Pflegedienstleitung) mit ihrem Team

Der Gemeindebrief ist kostenlos im Gottesdienst, in der Kita oder im Kirchenbüro erhältlich. Die namentlich gekennzeichneten Artikel stehen in der alleinigen Verantwortung der Autoren. Sie geben ihre persönliche Meinung wieder, die sich nicht immer mit der Auffassung des Herausgebers deckt. Auszüge des Gemeindebriefes und weitere Nachrichten mit Bildern aus dem Gemeindeleben finden Sie auch im Internet unter:



www.kirche-seggeluchbecken.de

Gemeindeblatt
der Evangelischen Kirchengemeinde
Am Seggeluchbecken
Finsterwalder Straße 66
13435 Berlin - MV

Herausgegeben im Auftrage des GKR
von Pfarrer i. R. Peter Zillmann
Alle Rechte vorbehalten. Aufl. 450 Stk.
44. Jahrgang April/Mai 2016
nächster Redaktionsschluss 20.05.2016